



LEITFADEN zur Vorbereitung der Reden

Der Österreichische Jugendredewettbewerb steht für die Möglichkeit junger Menschen, Meinungen und Gedanken, die ihnen am Herzen liegen frei zu äußern und mit anderen Menschen zu teilen. Die eigenen Standpunkte, die persönlichen Sichtweisen der teilnehmenden jungen Menschen können in den Kategorien „Klassische Rede“, „Spontanrede“ oder durch das „Neue Sprachrohr“ vermittelt werden.

Um die jugendlichen Teilnehmer*innen am Jugendredewettbewerb in ihrer Vorbereitung bestmöglich zu unterstützen, werden vom Referat Jugend im Vorfeld Seminare in allen drei Kategorien des Redewettbewerbs angeboten.

Zusätzlich gibt es auch Infos zur Gestaltung der Rede bzw. zur Aufnahme für den Wettbewerb.

Inhalte der jeweiligen Vorbereitungsseminare:

Klassische Rede

Das Planen einer Rede

Themenfindung:

Was beschäftigt mich gerade, worüber habe ich/will ich/muss ich unbedingt etwas sagen?

Was wäre ein mögliches „Überthema“ zu meinen Gedanken und Ideen? Führen mich meine Überlegungen und Reflexionen zu einem Thema, das von allgemeinem Interesse sein könnte?

Sortieren:

Was ist wichtig für die Rede? Was will ich mit der Rede sagen und den Zuhörer*innen vermitteln? Was sind die wichtigsten Argumente in meiner Rede? Welche Argumente verwende ich, welche Argumente kann ich aus meiner Rede streichen?

Die Rede in Worte gießen:

Wie baue ich meine Rede auf?

Wie gliedere ich den Hauptteil, wie formuliere ich meine Argumente gut aus, um diese so aussagekräftig wie möglich zu machen?

Welche Beispiele kann ich verwenden und wie funktionieren Überleitungen?

Wie gestalte ich die Einleitung meiner Rede, um die Aufmerksamkeit der Zuhörer*innen für mich zu gewinnen? Wie stelle ich Bilder in den Köpfen der Zuhörer*innen her, um sie mit mir mitleben zu lassen? Wie beende ich meine Rede so, dass sie noch möglichst lange in den Zuhörer*innen nachwirkt?

Lernen der Rede:

Wie merke ich mir, was ich niedergeschrieben habe?

Was soll/muss auf meinem Stichwort-Kärtchen stehen?

Was ist der Unterschied zwischen „auswendig“ und „inwendig“ gelernt?

Die Rede selbst:

Wie setze ich Stimme, Körperhaltung, Gestik und Mimik natürlich ein, um das gesprochene Wort zu verstärken?

Welche rhetorischen Mittel kann ich einsetzen, um meine Meinung, meine innere Haltung den Zuhörer*innen klar und berührend zu vermitteln?

Welche Übungen gibt es, um Stimme, Sprache, Körperhaltung, Gestik und Mimik zu verbessern und bewusst einsetzen zu können?

Spontanrede

Vorbereitungszeit

Welche Überlegungen und Notizen zu meinem selbstgewählten Thema mache ich mir in 5 Minuten Vorbereitungszeit, dass ich dann eine 2 bis 4 Minuten lange, kompakte vermitteln kann?

Welche Übungen grundsätzlicher Natur gibt es, um das freie Reden immer wieder zu üben (auf dem Weg zur Schule, in den Pausen zwischen den Schulstunden, unter der Dusche, einfach so, wenn's fad ist)?

Stimme, Sprache, Körper

Durch welchen Übungen lernst du deine Stimme, deine Sprache und deinen Körper bewusster wahrzunehmen und dadurch auch bewusster einzusetzen, um deine innere Haltung im wahrsten Sinne des Wortes „ausdrücken“ zu können?

Das Neue Sprachrohr

Wahl der Mittel

Welche Ausdrucksform wurde gewählt (Szene, Poetry Slam, Sketch, (Musik-Kabarett,...)?

Und warum? In welchem Bezug steht der Inhalt, das Thema des Gezeigten zur gewählten Kunstform? Wie sehr ist die Präsentation szenisch, in Bewegung? Oder

statisch? Ergibt sich in der Vorführung eine nachvollziehbare Situation, ein menschliches Handeln? Oder werden Inhalte kunstvoll nur in Sprache verpackt und so vermittelt?

Szenisches Spiel

Was ist wichtig, im Spiel mit dem Partner? Wie entsteht eine Figur? Wie entstehen Beziehungen zwischen den Figuren? Wie funktioniert der Spannungsaufbau einer Szene, bzw. mehrere kleiner Szenen hintereinander?

Zu wem/mit wem rede ich, wenn ich ein Selbstgespräch führe (Poetry Slam).

Wie schaut der Raum/die Bühne aus?

Welche Requisiten, welchen Ton, welche möglichen Videoeinspielungen verwende ich, weil sie mein Spiel, bzw. die Aussage der Aufführung unterstützen?

Körper, Stimme, Sprache

Welche Übungen helfen mir/uns, um in fremde Rollen zu schlüpfen?

Welche Übungen können meine Aufmerksamkeit für die Mitspieler erhöhen?

Wie bleibe ich im Spiel auf der Bühne immer lebendig?

Wie gehe ich mit Text um?

Wie spiele ich ohne Text?

Wie entwickle ich ein 6-8minütige Szene mittels Improvisation?

Für Fragen zu den Inhalten der Seminare steht
Christian Ruck
ABT 06 – Fachabteilung Gesellschaft – Referat Jugend
Karmeliterplatz 2, 8010 Graz
E-mail: christian.ruck@stmk.gv.at oder unter
0676 8666 2796 gerne zur Verfügung.



**Das Land
Steiermark**

→ Jugend, Frauen, Familie
und Gleichstellung